

BILD ONLINE 11.02.20

<https://www.bild.de/geld/mein-geld/politik/stuern-umlagen-etc-so-teuer-macht-der-staat-den-strom-68740608.bild.html>

Versteckte Preistreiberei

So teuer macht der Staat den Strom

11.02.2020 - 18:57 Uhr

Wofür zahlen wir da eigentlich wirklich?

Noch nie hat der Staat beim Strompreis so krass die Hand aufgehalten: 52 Prozent gehen derzeit für Steuern, Abgaben und Umlagen drauf!

16,48 von 31,37 Cent pro Kilowattstunde verursacht der Fiskus, wie der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) am Dienstag mitteilte.

Der Anteil der Staatsabgaben am Strompreis ist demnach in den letzten zehn Jahren um ganze 70 Prozent gestiegen. Der privatwirtschaftliche Kosten-Anteil (also für Beschaffung und Vertrieb des Stroms sowie Netzgebühren) sei im gleichen Zeitraum lediglich um 6 Prozent gestiegen.

Was passiert mit dem Geld?

Neben Mehrwert- und Stromsteuer, zahlen Stromkunden die Konzessionsabgabe. Diese wird an Gemeinden für die Benutzung der öffentlichen Straßen und Verlegung von Strom- und Gasleitungen gezahlt.

Die unterschiedlichen Umlagen finanzieren unter anderem:

- ▶ Ausbau der erneuerbaren Energien
- ▶ Entschädigungen an Betreiber von Offshore-Windparks bei verspätetem Anschluss an das Übertragungsnetz an Land
- ▶ Vergütungen für Betriebe, die kurzfristig auf Strom verzichten, wenn im Stromnetz nicht genügend Strom vorhanden ist